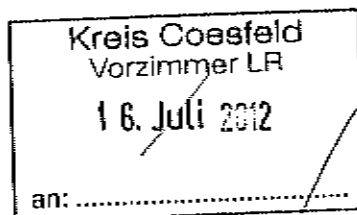


Kreis Coesfeld
Der Landrat

Eing. 12. AUG. 2012

Kreis Coesfeld
Gesundheitsbehörde -
Herrn-Landrat Konrad Pünning
Friedrich-Ebert-Str. 7
48653 Coesfeld

Oper E-Mail an FB2
16.07.12



an: 53

Antrag an den Kreis Coesfeld zur Errichtung eines Fonds zur Übernahme der Kosten der Langzeitverhütung

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir bitten den Kreis Coesfeld einen Fonds in Höhe von 17.000,- Euro jährlich einzurichten, aus dem die Kosten für Langzeitverhütung für Frauen in finanziell schwierigen Lebenslagen übernommen werden können.

Begründung:

Mit der Umstellung der Sozialhilfe auf ALG II im Jahre 2005 wurden viele einmalige Beihilfen abgeschafft. Dazu gehörten auch die Beihilfen zur Familienplanung, die vorher von den Sozialämtern regelmäßig bewilligt wurden.

Die Schwangerenberatungsstellen erleben immer wieder, dass Frauen ungewollt schwanger werden, weil sie aus finanziellen Gründen nicht in der Lage sind, die Kosten für eine sichere, ärztliche verordnete Verhütung aufzubringen. Dies betrifft insbesondere gegebenenfalls notwendige Langzeitverhütungsmethoden wie z. B. eine Spirale oder eine Sterilisation, wobei Kosten von 300,- Euro und mehr auf die Frauen zukommen. Übernommen werden dagegen bei Frauen mit geringem Einkommen die Kosten für einen Schwangerschaftsabbruch, um Gesundheitsgefahren vorzubeugen.

In allen Münsterlandkreisen (Warendorf, Steinfurt und Borken) sind von den Kreistagen bereits entsprechende Fonds eingerichtet worden. Die Stadt Münster stellt über eine stadtnahe Stiftung jährlich 15.000,- Euro zur Verfügung. Die Beantragung erfolgt im Einzelfall durch die jeweiligen örtlichen Schwangerschafts-(-konflikt)beratungsstellen. Die Mitarbeiterinnen der Schwangerenberatungsstellen im Kreis Coesfeld bitten nun den Kreis Coesfeld, ebenfalls einen solchen Fonds einzurichten. Damit hätten auch die Bürgerinnen im Kreis Coesfeld, die nur über ein geringes Einkommen verfügen, Zugang zu sicherer, medizinisch verordneter Verhütung.

Selbstverständlich stehen die Mitarbeiterinnen der Schwangerenberatungsstellen des Kreises Coesfeld auch gern zu einem Gespräch über dieses Thema zur Verfügung.

Für den Arbeitskreis der Schwangerenberatungsstellen im Kreis Coesfeld:

Adelheid Kubitz-Eber

Adelheid Kubitz-Eber
profamilia

Arbeitskreis der
Schwangeren-
beratungsstellen
im Kreis Coesfeld

Diakonie III

stark für andere
Schwangeren- und Schwanger-
schaftskonfliktberatung
48653 Coesfeld, Rosenstr. 18
Telefon: 02541/5026

domum vitae

Kreisverband Coesfeld e. V.
Schwangeren- und Schwanger-
schaftskonfliktberatung
48249 Dülmen, Bahnhofstr. 36
Telefon: 02594/786555

KREIS
COESFELD

- Gesundheitsamt -
Schwangeren- und Schwanger-
schaftskonfliktberatungsstelle
48653 Coesfeld, Schützenwall 16
Telefon: 02541/85318

familia
Deutsche Evangelische Familienberatung
Evangelische Familienberatung e. V.

Schwangeren- und Schwanger-
schaftskonfliktberatung
59348 Lüdinghausen, Burgstr. 2-4
Telefon: 0251/45858



SKF Coesfeld e. V.
Schwangerschaftsberatung
48653 Coesfeld, Süringstr. 35
Telefon: 02541/95440

SKF Dülmen e. V.
Schwangerschaftsberatung
48249 Dülmen, Mühlenweg 88
Telefon: 02594/95095000

SKF Lüdinghausen e. V.
Schwangerschaftsberatung
59348 Lüdinghausen, Luidostr. 13
Telefon: 02591/23525